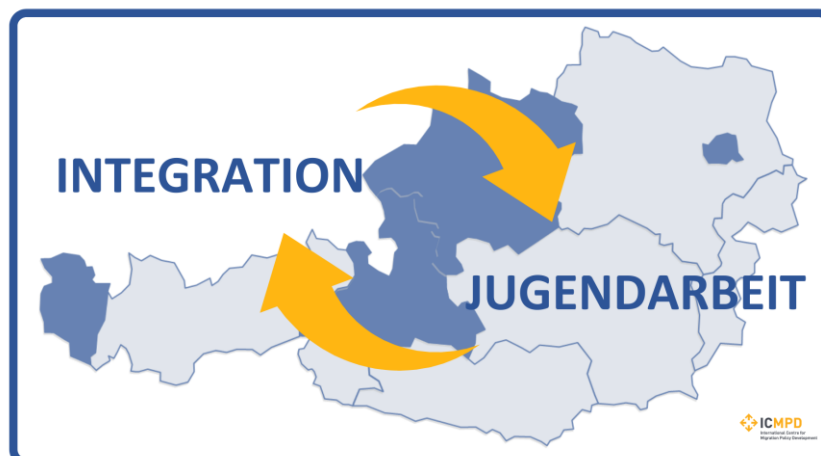

PROJEKTZUSAMMENFASSUNG

“JUGENDARBEIT IM KONTEXT VON INTEGRATION”

Angesichts der wachsenden Herausforderungen im Zusammenhang mit der effektiven Integration junger Flüchtlinge und Migrant/innen in die Gesellschaft in Österreich **zielt** dieses 24-monatige Projekt **darauf ab**, die österreichischen Behörden bei der Verbesserung der administrativen und strategischen Kapazitäten zur Schaffung und Umsetzung umfassender Politiken/Mechanismen zu unterstützen, um die beteiligten Akteure der Jugendarbeit und Integration besser zu vernetzen und zu koordinieren. Das Projekt richtet sich an **relevante österreichische Regierungs- und Nichtregierungsakteure** auf Gemeinde-, Bundesländer- und nationaler Ebene, die an der Arbeit in diesen speziellen Bereichen beteiligt sind.



Zeitraum

1. Dezember 2018 – 30. November 2020 (24 Monate)

Fördergeber

Das Programm zur Unterstützung von Strukturreformen (SRSP) innerhalb der gleichnamigen Europäischen Generaldirektion (GD REFORM) begleitet EU-Länder bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Strukturreformen im Rahmen ihrer Anstrengungen zur Förderung von Beschäftigung und nachhaltigem Wachstum. Ziel ist es, einzelnen Mitgliedstaaten beim Aufbau wirksamerer Institutionen und effizienterer öffentlicher Verwaltungen sowie bei der Einführung soliderer politischer Steuerungsrahmen zu helfen. Diese Unterstützung stärkt die Fähigkeit der EU-Länder, Maßnahmen zur Förderung der Schaffung von Arbeitsplätzen und nachhaltigem Wachstum zu konzipieren und umzusetzen.

Zielsetzungen

1. Evaluierung der aktuellen Situation der Jugendarbeit in Österreich im Kontext von Integration und deren Darstellung in einem Ergebnisbericht.
2. Entwicklung eines umfassenden Unterstützungspakets für österreichische Interessengruppen in den Bereichen Jugendarbeit und Integration.
3. Verbesserung der Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen den Schlüsselakteur/innen in den Bereichen Jugendarbeit und Integration auf allen politischen Ebenen (Gemeindeebene, Bundesländerebene und nationale Ebene).

Zielgruppen

- Österreichische Regierungsinstitutionen und Akteure auf allen politischen Ebenen;
- Österreichische Nichtregierungsorganisationen in den Bereichen Jugendarbeit und Integration;
- Die indirekt Begünstigten sind junge Flüchtlinge und Migrant/innen in Österreich, die von den verbesserten und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Programmen, Projekten und Initiativen profitieren.

Aktivitäten

- Erstellung eines Situationsbericht zur Lage der zugewanderten Jugendlichen in Österreich;
- Identifizierung von Akteuren und guten Praxisbeispielen in Bezug auf Jugendarbeit und Integration von jungen Flüchtlingen und Migrant/innen in Österreich und ausgewählten EU-Mitgliedstaaten;
- Analyse der gesammelten Informationen und Formulierung von Handlungsempfehlungen;
- Aufbau einer nachhaltigen Vernetzungs- und Beratungsstruktur;
- Entwurf eines umfassenden Unterstützungspakets;
- Organisation von Validierungsworkshops in österreichischen Bundesländern;
- Verbreitung und Austausch der Projektergebnisse auf nationaler und europäischer Ebene.

Kontakt

Barbara Salcher

Projektleitung
International Centre for Migration Policy
Development (ICMPD)
T: +43 1 5044677 - 2367
E: barbara.salcher@icmpd.org
www.icmpd.org

Marina Hahn-Bleibtreu

Referentin
Bundesministerium Arbeit, Familie und Jugend
T: +43 1 53115 633406
E: marina.hahn-bleibtreu@bmafj.gv.at

